Bündnis für Bürger Neumünster

0156/2008/An

E9312

Ratsfraktion Neumünster

Bündnis für Bürger Ratsfraktion Neumünster, Christianstr. 59, 24534 Neumünste

Fraktionsgeschäftsstelle: Christianstr. 59

An den Stadtpräsidenten Friedrich-Wilhelm Strohdiek Großflecken 59 24534 Neumünster

SPr | 05m | 1. Str | STR | 61 | 50 | 1. Telefon: 04321-8

04321-8

Mail : info[a]bfb-nm: 04321-8400245 04321-8400247 Mail: info[a]bfb-nms.de

Neumünster, 08.03.12

Große Anfrage zu den Gutachten zum Einkaufszentrum in der Innenstadt und zur Bürgerbeteiligung

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident,

bitte setzen Sie folgende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Ratsversammlung am 27.03.2012.

Vorbemerkung:

In der Begründung des Antrages zur 37. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Sondergebiet Einkaufszentrum Innenstadt" (Drucksache Nr.: 0837/2008/DS) wird ausgeführt:

"Im Rahmen des Aufstellungsverfahrens sind die Auswirkungen des geplanten Vorhabens insbesondere hinsichtlich

der städtebaulichen Auswirkungen auf die Stadtstruktur / das Ortsbild. des geplanten Verkaufsflächenzuwachses und der daraus resultierenden Umsatzumverteilungen auf die vorhandene Einzelhandelsstruktur der Innenstadt, der Gesamtstadt sowie der Region.

des Denkmalschutzes.

der verkehrlichen Anbindung des Einkaufszentrums an die Innenstadt.

der Lärmemission sowie

des Schutzes von Böden

zu ermitteln."

Weiter heißt es in der Antragsbegründung:

"Neben der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (Erstinformation) soll den Bürgerinnen und Bürgern im Rahmen eines "Beteiligungs-Forums" Gelegenheit gegeben werden, detaillierte Informationen über das Projekt zu erhalten und diese mit den Projektentwicklern, den Fachgutachtern und der Verwaltung zu erörtern."

Da unserem Kenntnisstand nach nun Fachgutachten vorliegen, ergeben sich für uns folgende Fragen um deren mündliche und schriftliche Beantwortung wir bitten:

- 1. Ist es beabsichtigt weitere Fachgutachten außer dem bereits bei Junker & Kruse in Auftrag gegebenem einzuholen? Wenn ja, welche bei welchen Gutachtern?
- 2. Welche sonstigen Stellungnahmen (insbesondere von Seiten der Träger öffentlicher Belange) wurden abgegeben oder werden noch erwartet?
- 3. Welche Kernaussagen sind in den vorliegenden (Entwürfen zu den) Fachgutachten und Stellungnahmen getroffen worden?
- 4. Welche Erkenntnisse gewinnt die Stadtverwaltung daraus und welche Schlüsse zieht sie?
- 5. Besteht nach Ansicht der Verwaltung zusätzlicher Klärungsbedarf? Und wenn ja, welcher zusätzliche Klärungsbedarf besteht und wie und bis wann soll diese Klärung herbeigeführt werden?
- 6. Welche Schritte zur Durchführung des "Beteiligungs-Forums" wurden bereits unternommen?
- 7. Welche Fachgutachter sollen den Bürgern für die Erörterung des Projektes zur Verfügung stehen?
- 8. Wann soll das Beteiligungsforum durchgeführt werden?

Außerdem halten wir eine Aussprache zu den Antworten für zwingend geboten, die unsere Fraktion hiermit beantragt.

Mit freundlichen Grüßen

Jörn Sejb und Fraktion